

Das richtige Ölen von Taschen- und Armbanduhren

Zum Ölen der Taschen- und Armbanduhren stehen heute neben den traditionellen, meist aus tierischen und mineralischen Ölen, gemischten Uhrenölen auch sogenannte synthetische, d. h. auf chemischem Wege künstlich hergestellte Öle zur Verfügung, die unter der Zusatzbezeichnung „Type 1929“ im Handel sind. Sie zeichnen sich durch ein erheblich besseres Zusammenbleiben im Tropfen und durch wesentlich bessere chemische Haltbarkeit aus. Ihre eigentliche Schmierkraft ist dagegen gering; sie sind daher für besonders stark belastete Lager nicht geeignet. Auch dürfen sie keinesfalls mit sogenannten „Nitrolacken“, insbesondere Zaponlacken, künstlich „vergoldeten“ Platinen usw. in Berührung kommen, da sie solche Lacke lösen und dann klebrig werden und Flecken verursachen. Man verwende sie daher vorsichtshalber nur in Qualitätsuhren, da in billigen Uhren stets die Gefahr solcher schädlicher Oberflächenbehandlung besteht. Im einzelnen verwende man die

Uhrenöle CUYPERS

wie folgt:

- für die Gangradzähne in guten Ankeruhren:** Gangöl für Präzisions-Taschenuhren, Damenuhren, Armbanduhren
- für den Zylinderang:** Zylinderangöl Type 1929
- für Körnerschrauben:** Taschenuhröl Type 1929
- für die Steinlöcher:** Taschenuhröl Type 1929
- für die Mittelzapfen in Qualitäts-Armbanduhren:** Taschenuhröl Type 1929
- für die Mittelzapfen in Qualitäts-Herrenuhren:** Extrafeines Taschenuhröl (in rundem Karton mit schwarzem Etikett) oder Pendulenöl Type 1929
- für die Mittelzapfen in billigen Armband- und Herrenuhren:** Nur Extrafeines Taschenuhröl (in rundem Karton mit schwarzem Etikett)
- für die Zugfeder und den Federhauszapfen:** Wanduhröl
- für den Aufzugmechanismus:** Remontoirfett
- zur Gehäuseabdichtung:** Spezialfett COC.

Die vorherige Reinigung

der Uhrteile in Benzin ist für die Haltbarkeit des Oles äußerst schädlich. Am besten verwendet man an seiner Stelle das in Drogerien erhältliche Toluol oder reines Benzol. Aber auch dann ist ein Nachspülen in Seifenwasser oder Alkohol von wesentlichem Vorteil für die Haltbarkeit des Oles. Teile, die mit Ölen der Type 1929 geölt werden sollen, sind unter allen Umständen vorher mit Alkohol nachzuspülen.

Am 15. August 1937 verschied nach kurzer, schwerer Krankheit an den Folgen einer Operation mein Prokurist,

Herr Friedrich Scharnhorst

Fast 40 Jahre hat er in unerschütterlicher Treue und mit vorbildlichem Fleiß unermüdlich der Firma zur Seite gestanden. Sein schlichtes und gerades Wesen und sein lauterer Charakter ließen ihn viele Freunde gewinnen.

In den langen Jahren unserer gemeinsamen Tätigkeit ist er mir nicht allein ein treuer Mitarbeiter, sondern auch wahrer Freund gewesen. Ich bin schmerzlich berührt von dem betroffenen Verlust und werde sein Andenken stets in Ehren halten.

Fritz Möhring,
Inhaber der Firma F. W. Möhring
Uhrengroßhandlung / Hannover

Neuarbeiten aller Art • Räder- schneiden u. s. w.

führt aus die

Arbeitsgemeinschaft
des Reichsinnungsverbandes • Berlin W 35
Potsdamer Str. 111

Schutz gegen Einbruch

durch **Edelstahl - Rollgitter**

D. R. P. (Kruppstahl)

Festigkeit des Materials 132 - 138 kg □ mm

Stahlwellblech- u. Panzerplatten-Rolläden

Viele Patente und Schutzrechte

Oscar Vogelhaupt, Hamburg 39

Ulmenstraße 21

Tel. Sa. Nr. 52 70 48

Verlangen Sie Prospekte, Muster und Kostenanschläge

Nr. 34. 1937. UHRMACHERKUNST. 3